

Pressepiegel vom 13./14. Oktober 1948

=====

Wiener Zeitung, 13. Oktober:

Heuer gegen 2.6 Milliarden kWh Stromverbrauch. Berichte im großen Lastverteilungsbeirat.	3
995 Heimkehrer eingelangt. Zur RK.	3
Kopfzerbrechen um die Stadtfarben. Zur RK	4
Verein "Wiener Volksprater". (Generalversammlung)	4
Statistisches Taschenbuch 1947. (Statistische Amt der Stadt Wien). Zur RK	4

Wiener Kurier, 13. Oktober:

Offene Worte zu aktuellen Fragen: Die Hände weg von der Verfassung! Seit dem Jahre 1945 haben nicht weniger als 57 verfassungsändernde Gesetze die Zustimmung des Nationalrates gefunden. Von Horst Knapp.	2
Tbc-Erkrankungen gehen stark zurück. Tödliche Fälle werden seltener. Bessere Ernährung die Ursache.	3
Schaufensterbeleuchtungen sind in Wien verboten. Appell des Bundeslastverteilens um größte Sparsamkeit mit Strom.	3
Sängerknaben in New York zu USA-Tournee eingetroffen.	4

Weltpresse, 13. Oktober:

Als Architekt in Südamerika. (Prof. Dr. Heinrich Brunner, Lichtbildervortrag, "Städtebauliche Erfahrungen aus Südamerika")	8
Fensterglas wird billiger. Noch immer fehlen fünf Millionen Quadratmeter Glas.	8
Wie kommt man zu einem Auto? Tausende Ansuchen. In absehbarer Zeit noch keine Inlandproduktion.	8

Weltpresse, Abendausgabe, 13. Oktober:

Eine Million Schilling für Schulbücher. Zur RK	8
--	---

Welt am Abend, 13. Oktober:

Hinter dem 12.-Punkte-Programm des ÖVP-Wirtschaftsbundes. (Nationalrat Dr. Pittermann in der Sozialistischen Korrespondenz)	2
Hyänen der Großstadt. (Verkauf von Möbeln)	3
Sinken der Radiopreise wird verhindert. Preiskartell zwingt Radiohändler zum Beitritt. Einschreiten der Behörden.	3
Wien braucht einen Kunstlauftrainer. Karl Schäfer soll nach Spanien. Inge Solar nach Lausanne.	6

Der Abend, 13. Oktober:

Bürgermeister Körner begrüßt die Heimkehrer. (Bild) Zur RK	1
Reportage vom Ziegel. Ein Leben in Lehm. (Mit Bild) Ri.	3
Reinigung des Wienflußbeckens. (Bild)	6

Neues Österreich, 14. Oktober:

Ein Krügel Bier: 1,35 S	1
Nächste Woche wahrscheinlich kein Frischfleisch. Die Bundesländer schulden Wien 2000 Tonnen	2
Volksgericht gegen Registrierungsbehörde. Das Opfer: Ein Mensch. Der tragische Fall eines toten Schaffners vor dem Obersten Gerichtshof. Es geht um die Pension für die Witwe Salzburger Sporttoto: Verstoss gegen das Glückspielmonopol. Sozialistische Anfrage an den Finanzminister. In Salzburg wird vorläufig weiter gewettet	3
Die Basler Knabenmusikanten nahmen Abschied. (Zur RK)	3
1 kg Marmelade wird 12-13 Schilling kosten. Der markenfreie Industriezucker wird in den nächsten Tagen an die Erzeuger ausgeliefert	4

Arbeiter Zeitung, 14. Oktober:

Fleisch für Wien: ein Alarmruf. Unerfüllte Versprechungen. Die Länder schulden Wien mehr als 2000 Tonnen Fleisch	1
Der Emigrant...! (Weinberger im Zentralorgan der ÖVP) KHS.	2
Welches ist der stärkste Wiener Bezirk? Es gibt um eine Viertelmillion mehr Wienerinnen als Wiener	3
Der Maronibrater in Sicht	3
Abschied von den Baslern. (Zur RK)	3
Der neue Floridsdorfer Markt. (Zur RK)	3
Wiedereröffnung des Pferdemarktes. (Zur RK)	3

Wiener Tageszeitung, 14. Oktober:

Für Einheit der Verwaltung	3
Vier Millionen Schilling für Bücher	3
Studentendelogierung zu Unrecht. (Der Richter gab der Besitzstörungsklage statt)	3
Die Gründung von Elternvereinen. (Zur RK)	3
Planung der Glaserzeugung. Ein wichtiger Industriezweig wird rationell gestaltet	4
"Für Frieden in den Betrieben". Grosse Kundgebung der Vereinigung österreichischer Industrieller	4
Genauere Stromregelung	4
Neuer Bierpreis: Ein Krügel S 1.35	5
Der Erfinder der Postkarte. Unwürdiger Zustand seiner Grabstätte auf dem Meidlinger Friedhof	5
Ein Buch um Österreich. (Vizebürgermeister Lois Weinberger "Tatsachen, Begegnungen und Gespräche")	5

Das Kleine Volksblatt, 14. Oktober:

Ein Krügel 1.35 Schilling, ein Seidel 80 Groschen. Ab 15. Oktober stärkeres Bier	1
Das Buch Lois Weinbergers	3
Um die Gründung der Elternvereine. Musterstatuten des Wiener Stadtschulrates. (Zur RK)	4
Schwerste Blossstellung der SPÖ: Gericht gibt den delogierten Studenten recht	4
Verwaltungsreform bedeutet nicht Personalabbau	4
Werbesuppe in Lainz. (Küchenchef des Lainzer Versorgungshaus)	4
Schlagartiger Beginn der Weinlese 1948. Süß und schwer, wie all die Jahre her	5
Bau der Stahlbetondecke für den Stephansdom beginnt	5

Ein Wiener Maronibrater kramt in seiner Erinnerung. "Am stillen Herd, zur Winterszeit...!"	6
Floridsdorf hat wieder seinen Markt. (Zur RK)	6
Die Basler Buben haben Wien verlassen. Der "Zigeunerbaron" gefiel ihnen am besten. (Zur RK)	7
Markbericht	7

Österreichische Volksstimme, 14. Oktober:

Trotz Preiserhöhung Fleischboykott gegen Wien. Die Anlieferung zusammengebrochen. Man will die Wiener zu den amerikanischen Pferdefleischdosen zwingen	1
Bäckerlehrlinge sollen um vier Uhr mit der Arbeit beginnen	2
Siebenköpfige Familie vor der Delogierung gerettet. (Hietzinger Hauptstrasse 118)	3
Schwere Anklagen gegen die Tabakregie. Hat Generaldirektor Dorrek die Misstände gedeckt?	3
Die delogierten Studenten haben recht behalten	3

Österreichische Zeitung, 14. Oktober:

Schwerwiegende Folgen der Lebensmittelverteuerung. Tausende Familien können die rationierten Waren nicht kaufen	3
Wird der Salzburger Fussballtoto verboten?	3
Ein Krügel Bier: 1.35 S	3
Verwaltungsgerichtshof über den Begriff "Illegaler"	3

Die Furche, 16. Oktober:

Der unterirdische Bauraum im Wiederaufbau von Wien. SR. Tillmann	8
Briefe an den Herausgeber der "Furche". Platz für Radetzky!	
Die letzten Spargroschen unserer Künstler	8
Finanzierung eines Wohnbauprogrammes, (italienische Kammer)	11

Wiener Illustrierte, 16. Oktober:

Wiener Porträt. Wiener Landschaft. (Ausstellung der städt. Sammlungen) (Mit Bilder)	9
---	---